

Germany-Karlsruhe: Ventilation and air-conditioning installation work**OJ S 109/2020 08/06/2020****Contract notice – utilities****Works****Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: VBK - Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH

Postal address: Tullastr. 71

Town: Karlsruhe

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

Postal code: 76131

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@vbk.karlsruhe.de**Internet address(es):**Main address: <https://www.vbk.info/>**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: [https://tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?](https://tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1727eb3893f-443881d665c73cdb)[function= _Details&TenderOID=54321-Tender-1727eb3893f-443881d665c73cdb](https://tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1727eb3893f-443881d665c73cdb)

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.tender24.de**I.6. Main activity**

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

V 32-20 BHO T1 Umbau Kantine Lüftung

Reference number: V 32-20

II.1.2. Main CPV code

45331200 Ventilation and air-conditioning installation work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Lüftungsarbeiten.

II.1.5. Estimated total value**II.1.6.**

Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

Main site or place of performance: 76131 Karlsruhe Tullastr.

II.2.4. Description of the procurement

Das Kantinengebäude der Verkehrsbetriebe Karlsruhe (VBK) befindet sich in Karlsruhe, Ecke Tullastraße/Gerwigstraße. Auf dem Gelände befinden sich mehrere Gebäude in unmittelbarer Nachbarschaft. Das Gebäude besteht aus 3 Stockwerken, einem UG, EG und OG. Das EG ist in Teilbereichen überbaut, außer über der Küche selbst und über den WC-Anlagen. Dort ist direkt das Flachdach darüber. Der Speisesaal ist nicht unterkellert. Alle anderen Räume im EG sind es jedoch. Im UG befinden sich im Wesentlichen nur Lager/Archive, Räume mit technischer Nutzung und Räume, die von der Küche genutzt werden (z. B. Kühlzellen). Auch die Heizzentrale und die Wasserverteilung sind im UG vorhanden. Das EG besteht im Wesentlichen aus der Küche mit Nebenräumen, Spülküche und Kühlzellen, aus dem Speiseraum/Casino mit Bühne, aus einem Eingangsbereich mit Cafe, aus einem Besprechungsraum und einem WC-Trakt. Im OG befinden sich nach dem Umbau die Umkleieräume für das Küchenpersonal, ein WC-Trakt, Büroräume und eine Lüftungszentrale. Das Gebäude besteht aus Stahlbeton/Mauerwerkswänden, ergänzt mit Trockenbauwänden. Die Decken vom UG und EG sind ebenfalls aus Stahlbeton, ausgesteift mit Stahlbetonunterzügen in Höhen von ca. 20-60 cm. Die Decken des OG im Bereich vom Personalbereich sind auch massiv aus Stahlbeton mit Unterzügen. Nur der Speisesaal hat eine Dachkonstruktion aus Stahl, sowie aussteifende Stahlkonstruktionen an den Wänden zum Massivbau.

Modernisierungsmaßnahme: Die bisherige Nutzung des Gebäudes als Kantine bleibt erhalten. Durch die Vergrößerung des Küchenbereiches und Umgestaltung des Speisesaals sind tiefgreifende Veränderungen in allen technischen Bereichen erforderlich. Da sich die elektro- und informationstechnischen Anlagen in einem schlechten Zustand befinden und durch das neue Brandschutzgutachten ebenfalls neue Anlagentechnik erforderlich wird, wird das Gebäude in großen Teilen kernsaniert. Die komplette Küchentechnik, samt der Küchen-Lüftungsanlage und der Wasser -und Abwasserversorgung wird erneuert.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 15/10/2020 End: 24/09/2021

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Folgende Nachweise sind durch den Bewerber mit dem Teilnahmeantrag einzureichen:

- Aktueller Auszug aus dem Handelsregister (Handwerksrolle, Verzeichnis der Handwerkskammer, Register der IHK) des Sitzes des Bewerbers;
- Nachweis der Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft bzw. für Bewerber, die ihren Sitz nicht in Deutschland haben, Vorlage einer Bescheinigung des zuständigen Versicherungsträgers;
- Bestätigung des Versicherers des Bewerbers über das Bestehen einer Betriebshaftpflicht, die Personenschäden bis min. 1 500 000 EUR und sonstige Schäden bis min. 1 500 000 EUR abdeckt. Sofern keine Betriebshaftpflicht in angegebener Höhe besteht legen Sie bitte einen Nachweis/verbindliche.

Zusage des Versicherers vor, dass im Falle der Beauftragung eine entsprechende Erhöhung der Haftungssumme erfolgt.

Durch den Bewerber sind dem Teilnahmeantrag als Nachweis Eigenerklärungen (KEV 179 AngErg Eignung) dahingehend beizufügen, dass:

- sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet;
- die verantwortlichen Personen keine schweren Verfehlungen begangen haben, die die Zuverlässigkeit der Bewerber in Frage stellen;
- die Zahlungsverpflichtungen für Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt sind;
- die Zahlungsverpflichtung (Finanzamt, Krankenkasse, usw.) ordnungsgemäß erfüllt sind;
- Einhaltung der Tariftreue und Mindestentgeltverpflichtung (Bestätigung KEV 179.3 und BVB, siehe Verdingungsunterlagen).

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Durchschnittlicher Gesamtjahresumsatz des Bewerbers in den letzten 3 Geschäftsjahren

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Der Bewerber hat mind. 3 mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Referenzen der letzten 5 Jahre zu benennen (KEV 179 AngErg Eignung), die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind.

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

Auflistung und kurze Beschreibung der Regeln und Kriterien:

Die Vergabestelle macht von der Möglichkeit des § 45 SektVO, die Anzahl der geeigneten Bewerber/Bewerbergemeinschaften zu begrenzen, keinen Gebrauch.

Teilnahmeanträge sind ausschließlich elektronisch über die Vergabepattform des AG einzureichen. Der Auftraggeber behält sich gemäß § 15 Abs. 4 SektVO vor, den Auftrag auf Grundlage der Erstangebote zu vergeben.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Sicherheitsleistung für Vertragserfüllung 5 v. H. der Bruttoauftragssumme;
Sicherheitsleistung für Mängelansprüche 5 v. H. der Bruttoabrechnungssumme;
Einschl. erteilter Nachträge.
Es wird ausschließlich Sicherheit durch Bürgschaft akzeptiert.

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Gem. VOB/B

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bewerber-/ Bietergemeinschaften haben mit ihrem Teilnahmeantrag eine formlose von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,
— in der alle Mitglieder aufgeführt sind und ein bevollmächtigter Vertreter als Ansprechpartner benannt wird;
— bestätigt wird, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem AG umfassend und uneingeschränkt rechtsverbindlich vertritt;
— festgelegt wird, dass alle Mitglieder der Bietergemeinschaft als Gesamtschuldner haften.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Es handelt sich um ein Bauvorhaben in innerstädtischer Lage mit einem Bauablaufplan mit zahlreichen parallel stattfindenden Arbeiten.
Aufgrund der Abhängigkeiten zu den Folgegewerken und den parallel laufenden Arbeiten ist die uneingeschränkte Einhaltung einzelner Ausführungszeiten eine grundlegende Verpflichtung des AN. Der AN ist verpflichtet, seine Leistung entsprechend der angegebenen Vertragstermine zu beginnen, auszuführen und fertigzustellen. Parallel zur Leistungsausführung erfolgen weitere Arbeiten im Baufeld. Die Leistungen sind mit allen parallelarbeitenden Gewerken so abzustimmen und zu erbringen, dass keine Störungen im Bauablauf auftreten.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 06/07/2020 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 14/07/2020

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/10/2020

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76247

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

04/06/2020